

Pressemitteilung vom 12. Juli 2022

## In die Zukunft experimentieren

*Oberschleißheim.* DIY, Hackathon, Upcycling, Hebocon. Zukunftsträchtige Begriffe, die dem einen noch ein Fragezeichen ins Gesicht schreiben und dem anderen bereits kreative Ideen in den Kopf setzen. Wer Antworten sucht oder sich künstlerisch austoben möchte, kann dies in der Zeit vom 1. bis 13. August (außer sonntags) im ersten Zukunftslabor des Kreisjugendring München-Land (KJR) auf dem Gelände der Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim (JBS) tun.

Das Zukunftslabor ist ein Open-Work-Space, um Neues kennenzulernen, sich kreativ auszuprobieren und künstlerisch mit Themen der Zukunft auseinanderzusetzen. Ins Leben gerufen wurde das Projekt durch eine Kooperation der JBS, dem Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck (NEZ) sowie weiterer Mitarbeiter. Das Angebot umfasst Werkstätten und Workshops rund um Technik, Kunst und Klima und orientiert sich dabei an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der UN.

Alle zukunftsinteressierten Familien, begleiteten Kinder- und Jugendgruppen sowie Einzelpersonen ab zehn Jahren sind herzlich eingeladen, ihren Ideen beim Tüfteln in der Tinker-Werkstatt, beim Denken mit den Händen in der Werkstatt der Utopien oder in der Werkstattküche freien Lauf zu lassen. Zusätzlich erweitern täglich wechselnde Workshop-Angebote das Programm. Sie halten alles bereit, was man braucht, um die Ideen umzusetzen: So werden in der Naturkosmetikküche Deos, Seifen und Salben gemacht, garantiert ohne Mikroplastik. Kreativ wird es in der Künstlerwerkstatt, wo Leinwände und Farben hergestellt und an der Staffelei ausprobiert werden können ebenso wie Graffiti, die man mit eigener Message an eine Wand sprühen kann.

Die Zine-Werkstatt bietet die Möglichkeit DIY-Publikationen zu gestalten und zu drucken. Im Upcycling-Workshop wird Schmuck und Schönes aus gut erhaltener Kleidung hergestellt. Handfest wird es auch in der Filmwerkstatt oder der Repair- und Fahrradwerkstatt sowie im Soundlabor oder beim Hackathon basteln und programmieren. Dort wird die Frage beantwortet, wie kann Technik sinnvoll genutzt werden? Und wenn im Hebocon die LOW-Tech-Roboter gegeneinander kämpfen, haben kleine und große Bastelfans einen Riesenspaß.

Informatives zu Klimathemen erfahren die Teilnehmenden im begehbaren ökologischen Fußabdruck, bei Radl kino und -disco, an der Solarhandy-Ladestation sowie dem Klimaparcours. Außerdem gibt es einen Textilbasar mit Selbstgenähtem ukrainischer Frauen und Jugendlicher zu Gunsten der Ukraine-Spendenhilfe. Und wer eine kreative Pause braucht, auf dem großen Gelände am Flughafen laden schattige Plätzchen mitten in der Natur dazu ein, auch mal die Seele baumeln zu lassen – Bewegungswillige finden sicher jemanden für ein kleines Volleyball- oder Fußballmatch.

### Geschäftsstelle

Burgweg 10 • 82049 Pullach

**T** 089/744140-0

**F** 089/744140-33

**M** info@kjr-ml.de  
www.kjr-ml.de

### Marketing und Kommunikation

Eva-Maria Greimel

**T** 089/744140-66

**M** e.greimel@kjr-ml.de



Das Zukunftslabor ist für Familien genauso wie für begleitete Kinder und Jugendgruppen aus dem ganzen Landkreis oder Einzelpersonen ab 10 Jahren. Es ist täglich vom 1. bis 13 August (außer sonntags) jeweils von 9 bis 16 Uhr geöffnet – Unkostenbeitrag (inklusive einfachem Mittagessen) nach dem Soli-Prinzip: Basis-Beitrag 10 Euro pro TN/Tag, Soli-Beitrag 20 Euro pro TN/Tag – inklusive Mittagessen, das von einem Kochteam aus ukrainischen Geflüchteten zubereitet wird. Extra-Zuckerl: Die Preisgelder aus dem frühzeitig beendeten Digital Contest #kjrausprinzip – werde zum creator kommen dem Zukunftslabor zu Gute. Es kann die Teilnahmegebühr von maximal 90 Personen für einen Tag im Zukunftslabor übernommen werden – einfach anfragen und kostenlos dabei sein! Mehr Infos sowie Anmeldemodalitäten: [www.jbs-am-tower.de/zukunftslabor-2022](http://www.jbs-am-tower.de/zukunftslabor-2022)

#### **Geschäftsstelle**

Burgweg 10 • 82049 Pullach

**T** 089/744140-0

**F** 089/744140-33

**M** [info@kjr-ml.de](mailto:info@kjr-ml.de)  
[www.kjr-ml.de](http://www.kjr-ml.de)

#### **Über den Kreisjugendring München-Land (KJR):**

Im Bildungszentrum Burg Schwaneck, dem Ferien- und Bildungszentrum Siegsdorf sowie dem Heiner Janik Haus, Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim organisiert der Kreisjugendring München-Land (KJR) seine überregionalen Bildungsarbeit. Der KJR ist eine Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR, und freier Träger der Jugendhilfe. Als eine der größten Jugendorganisationen in Bayern vertritt er die Interessen von Kindern und Jugendlichen. Im KJR sind 33 Jugendverbände und Jugendinitiativen aus dem Landkreis München organisiert. Durch vielfältige Bildungs- und Freizeitangebote fördert der KJR die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und das soziale Miteinander. Dafür beschäftigt er über 500 hauptberuflich Mitarbeitende in rund 120 Einrichtungen sowie viele ehrenamtlich Aktive. In der Regionalen Jugendarbeit hat der KJR München-Land Trägerschaften und Kooperationen in den Bereichen offene und mobile Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen, Gebundene und offene Ganztagschule, Nachmittagsbetreuung und in Einrichtungen der Jungen Integration.

#### **Marketing und Kommunikation**

Eva-Maria Greimel

**T** 089/744140-66

**M** [e.greimel@kjr-ml.de](mailto:e.greimel@kjr-ml.de)

Die Werkstätten des Heiner Janik Haus – Jugendbegegnungsstätte am Tower (JBS) bieten optimale Grundlagen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen geschützte Räume des Gestaltens, Experimentierens und Erfindens zu öffnen, mit anderen in Kontakt zu kommen und das eigene Potenzial zu entwickeln. Die Workshop-Angebote verfolgen dabei einen partizipativen und demokratisierenden Ansatz, der Kunst und Technik untrennbar mit gesellschaftlichem Wandel sieht. Ziel ist es, junge Menschen zu befähigen sich kreativ und gestaltend in eine immer stärker digitalisierte und vorkonfigurierte Welt einzubringen. Mehr Infos: [www.jbs-am-tower.de/busters-kunst-und-technik](http://www.jbs-am-tower.de/busters-kunst-und-technik)

Das Naturerlebniszentrum der Burg Schwaneck (NEZ) bietet als anerkannte Umweltstation in Bayern ein umfangreiches Programm der Natur- und Umweltbildung/ Bildung für nachhaltige Entwicklung für Kinder, Jugendliche, Studierende und Multiplikator\*innen. Dank der Förderung der Projektarbeit durch das Umweltministerium entwickeln wir regelmäßig neue Formate zu aktuellen Zukunftsfragen und kooperieren dafür mit zahlreichen Partner\*innen. Wir engagieren uns für die Verankerung der Nachhaltigkeit und Bildung für nachhaltige Entwicklung im gesamten KJR und darüber hinaus. Zum NEZ gehört zudem die kostenfreie Klimabildung für Kinder und Jugendliche im Landkreis München im Rahmen der 29++ Klima.Energie.Initiative. Mehr Infos: [www.naturerlebniszentrum.org](http://www.naturerlebniszentrum.org)

